

Antrag:

- Die derzeitigen Konzeptionen werden auf den Prüfstand gestellt und gegebenenfalls neu ausgerichtet. Die Ausstellungspolitik sollte dahingehend verändert werden, insgesamt breitere Publikumsschichten zu erschließen, indem beispielsweise einmal im Jahr Ausstellungen für breite Bevölkerungsschichten mit regional oder überregional bekannten Künstlern in die Häuser geholt werden – dabei ist auch zu überlegen, ob die drei Häuser hier bei Ausstellungen thematisch nicht auch zusammenwirken könnten. Das Ziel ist eine deutliche Steigerung der Besucher*innenzahlen.
- Das KunstKulturQuartier versucht, z.B. durch Vermietungen in der Kunsthalle, neue Finanzquellen zu erschließen, die Auslastung zu steigern und gleichzeitig auch neue Zielgruppen an die Häuser zu binden. Auch Eintrittspreissteigerungen sollten überlegt werden.
- Die aktuelle Freie Nürnberger Szene ist derzeit gar nicht mehr in die Ausstellungstätigkeit des KunstKulturQuartiers eingebunden. Dies war früher der Fall. Über Künstlerverbände wie BBK, die Künstlervereinigung „Der Kreis“ oder auch Absolvent*innen der Akademie sollte diese Einbindung wieder vorangetrieben werden, um die Häuser wieder mehr in der aktuellen Nürnberger Szene zu verankern. Nürnberger Künstler*innen sollten auch in die Neukonzeption bzw. Neuausrichtung eingebunden werden und beispielsweise auch Ausstellungen kuratieren. Dabei werden auch Nürnberger Künstler*innenkollektive einbezogen, die Räume zeitweise ggf. gegen Miete übergeben und eigene Ausstellungen ermöglicht, wie zum Beispiel bei „Kult&Tumult“ auf Kulturwerkstatt auf AEG.
- Die Kulturverwaltung stellt die Planungen zur Neuausrichtungen der Häuser vor den Haushaltsberatungen im Jahr 2023 im zuständigen Fachausschuss bzw. im Stadtrat zur Diskussion vor.
- Da die vorgeschlagene Einsparsumme im Sparpaket damit nicht erreicht werden kann, werden von der Kulturverwaltung alternative Einsparvorschläge in gleicher Höhe erwartet.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krieglstein

Andreas Krieglstein
CSU-Fraktionsvorsitzender

T. Brehm

Thorsten Brehm
SPD-Fraktionsvorsitzender

A. Mletzko

Achim Mletzko
Fraktionsvorsitzender
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN